

## Feiern auf höchstem Niveau

**Theoretiker-Party: Zu Weihnachten treffen sich wieder rund 1000 Jugendliche in der Lagerhalle der Firma Edelmann**

BEERFELDEN *Feiern auf höchstem Niveau war am Wochenende wieder einmal angesagt. Dies ist das Leitbild der Theoretiker, die unter dem Motto „Nerdy or Naughty - Wie feierst du ...*

Feiern auf höchstem Niveau war am Wochenende wieder einmal angesagt. Dies ist das Leitbild der Theoretiker, die unter dem Motto „Nerdy or Naughty - Wie feierst du Weihnachten?“ in der Lagerhalle der Firma Edelmann Graphics die dritte Party des Jahres organisiert hatten. Und diesem Leitbild blieben die Veranstalter auch bei der 22. Veranstaltung treu. Das Motto soll Aufmerksamkeit erregen und möglichst viele Leute zum Besuch anregen.

Doch in diesem Jahr stand die Party auf der Kippe: „Durch den heftigen Schneefall am Vortag wurde die komplette Organisation durcheinander gebracht, das Zelt im Eingangsbereich konnte erst zwei Stunden vor Beginn der Veranstaltung gestellt werden. Wir sind wirklich positiv überrascht, dass so viele Leute trotz des Wetters gekommen sind“, erklärte Stefan Wilhelm, einer der Mitgründer der Theoretiker.

Da die Edelmannhalle nur gemietet ist, muss sie vor jeder Veranstaltung komplett ausgeräumt werden. „Die Zahl der Besucher ist so rapide gewachsen, dass wir Probleme haben, überhaupt eine geeignete Lokalität zu finden. Diese Halle ist im Umkreis die größte. Deshalb haben wir auch keine Alternativen, falls wir sie nicht bekommen sollten“, erklärt der Veranstalter. Keine Wachstumsprobleme haben die Verantwortlichen mit das Herzstück der Theoretiker, der selbstgestalteten Bar, die erweiterbar ist.

Dank der guten Koordination der 50 Helfer kamen am Abend dann rund tausend Gäste friedlich in der Halle auf ihre Kosten. Getanzt wurde zu aktueller Musik aus den Charts. Ein bisher nicht gekanntes Flair bekam die Veranstaltung dank einer neuartigen Lichtshow.

Trotzdem dauerte es einige Zeit, bis jeder Gast die besondere Atmosphäre in vollen Zügen genießen konnte: Da die Sicherheitsvorkehrungen der Veranstalter erhöht worden waren, mussten sich die Besucher auf eine längere Einlasszeit einstellen. „Bei solch einer Menschenmenge ist die Sicherheit das A und O, um für einen friedlichen Ablauf zu sorgen“, begründet Stefan Wilhelm die Maßnahmen. Dafür zuständig sind je drei Feuerwehr- und DRK-Kräfte sowie zwölf Mitarbeiter einer Sicherheitsfirma aus Mosbach.

Dass die Veranstaltung jeweils auf den ersten Weihnachtsfeiertag terminiert ist, hat mit der Historie der Theoretiker zu tun: Die erste Party fand 2003 zu diesem Zeitpunkt statt. „Da nicht mehr alle Mitgründer im Odenwald wohnen, passt dieses Datum gut, da der Tag danach für alle frei ist“, erzählt Wilhelm weiter.

Auch die Gäste hatten sichtlich Spaß. Dennis Adolf (17 Jahre) aus Erbach: „Ich gehe hierher, da ich hier viele Leute kenne. Gestern habe ich mit meinen Eltern Weihnachten gefeiert und heute eben mit meinen Freunden. Gut finde ich, dass es hier absolut friedlich zugeht.“ Dieser Meinung ist auch Ronald Jäpel (19) aus Konstanz: „Ich komme hierher, weil jeder hier ist. Positiv sind die Musik und die Lichtanlage. Qualitativ ist die Veranstaltung einfach gut gemacht. Negativ finde ich die lange Anstehzeit und dass es hier so voll ist.“ Mit dem Erlös der Party wird Material für den Reitverein gekauft, ein anderer Teil fließt in die Vorbereitung der nächsten Veranstaltung an Ostern. Weitere Infos gibt es im Internet auf [www.die-theoretiker.de](http://www.die-theoretiker.de).



[G]

Gut gefüllt war die Lagerhalle der Firma Edelmann in Beerfelden bei der Theoretiker-Party. Rund 1000 Gäste kamen, um sich auf Weihnachten einzustimmen. Foto: Leona Nieswandt